

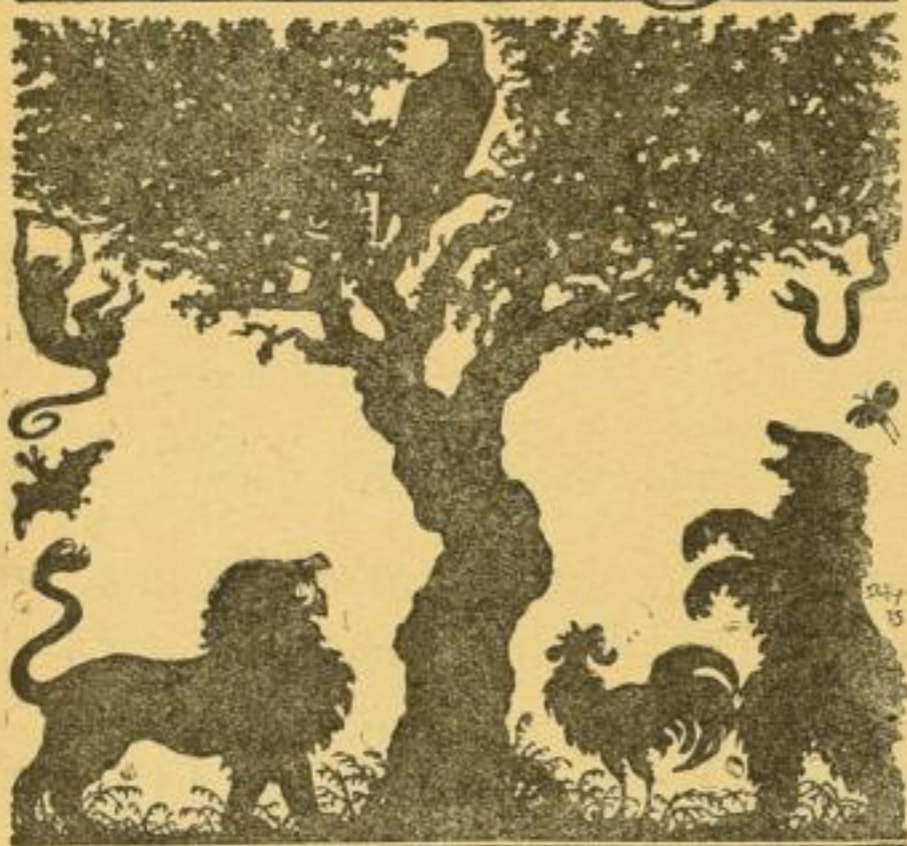
Solange der Vorrat reicht, zum alten Preise:

Neue deutsche Bilderbogen für Jung und Alt

Z

Karl Werckmeisters Kunstverlag, Berlin C. 2, An der Stechbahn 1
Telgr.-Adresse: Meisterwerk Berlin. Telephon: Amt Centrum 1428

Neue deutsche Bilderbogen



Karl Werckmeisters Kunstverlag in Berlin

Einzelbogen auf holzfreiem Kunstdruck-Papier,
Format 45×36 cm 10 Pfg.Verzeichnisse der bisher erschienenen Bogen Nr. 1—58 auf Wunsch.
(Vergriffen die Nr. 9, 16, 21, 36.)

Gebunden:

als Ganzband, Bogen 1—50 mit Widmungsblatt im ganzen
Format der Bilderbogen (45½×36 cm) ungebrochen gebunden mit
der schönen zweifarbigen Einbanddecke von Rolf von Hoerschelmann

— Preis 8 Mark 50 Pf. —

oder in Halbbänden

Erster Band (Bogen 1—25), Zweiter Band (Bogen 26—50)
Kart. im bekannten handlichen Format der Münchner Bilderbogen
(gefalzt) 35×23½ cm

— Preis je 4 Mark —

Sammelmappe 47:36 cm M. 3.—

Motto: Der Deutschen Bestes liegt im Kindersinn;
wie uns das Elternhaus erzogen,
Bleibt „Jung und Alt“. So nehmt sie hin,
die „Neuen Deutschen Bilderbogen“!

Der Herausgeber.

Wir können diese entzückenden Schöpfungen deutscher Künstler und
Dichter als reizvolle bleibende Erinnerungsblätter an Deutschlands große
Zeit nur aufs wärmste empfehlen. Der überaus billige Preis (10 Pfennig
das Stück!) ermöglicht jedem die Anschaffung. Kladderadatsch.

Preisänderung.

Infolge der ungeheuer gestiegenen Herstellungskosten sehen wir uns veranlaßt, den Bezugspreis unserer

„Hausfrau“-Zeitschriften (Berliner Hausfrau, Hamburger Hausfrau etc.)

ab 1. Oktober d. J. auf

wöchentlich 12 Pf.

vierteljährlich M. 1.56

zu erhöhen.

Die Bezugsbedingungen sind folgende:

Bei einer Fortsetzung von 1—99 Exemplaren à Heft . . .	7½ S. bar
Ein einzelnes Heft	8 „ „
Bei einer Fortsetzung von 100 und mehr Exemplaren à Heft 7 Pf. bar	
Bei Quartalsberechnung	M. 1.— bar
Schnittmusterbogen wie bisher 5 Pf. ord.	
Bei einer Fortsetzung von 1 bis 99 Exemplaren à 3 Pf. bar	
„ „ „ „ 100 und mehr Exemplaren à 2,5 Pf. bar.	

Wir bitten den geehrten Buchhandel, auch fernerhin unseren populären Wochenschriften Interesse entgegenzubringen, und
hoffen, daß es feinen Bemühungen gelingen wird, nicht nur die bisherige Kundenzahl zu erhalten, sondern auch eine Reihe neuer
Leser uns zuzuführen. Das letztere dürfte um so leichter gelingen, als wir bereits im September mit dem **Abdruck eines**
höchst spannenden Romans einer Lieblingschriftstellerin der Frauenwelt (**Frau Courths-Mahler**) beginnen werden.

Berlin, S. W. 68. den 8. September 1916.

Deutsches Druck- und Verlagshaus G. m. b. H.